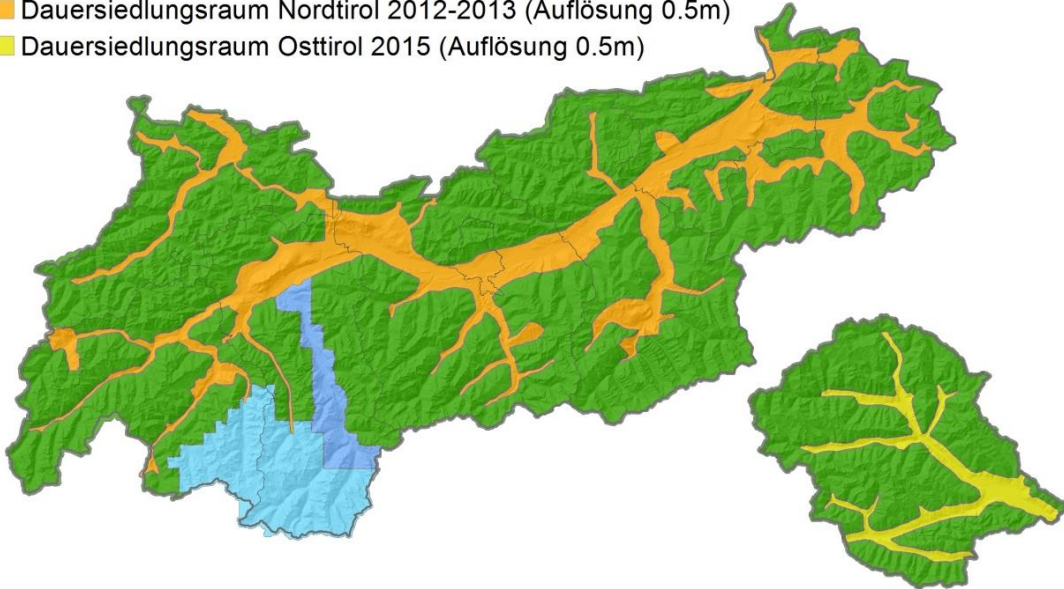


## Laserscandaten Tirol – Datenverfügbarkeit

- Gesamtbefliegung 2006-2009 (Auflösung 1m)
- Aktualisierung Gletscher 2010 (Auflösung 1m)
- Aktualisierung Oetztal 2010 (Auflösung 1m)
- Dauersiedlungsraum Nordtirol 2012-2013 (Auflösung 0.5m)
- Dauersiedlungsraum Osttirol 2015 (Auflösung 0.5m)



### **Forschungsfestplatte bei Dr. Weinold:**

gekachelter Datensatz mit dem jeweilig aktuellsten Stand je Rasterzelle (Auflösung 1m):

d.h.: Gesamtbefliegung 2006-2009 aktualisiert in den Bereichen Gletscher 2010 und Oetztal 2010

(s. Abb.) sowie abermals aktualisiert in den Bereichen des Dauersiedlungsraums Nord- und Osttirol

### **Forschungsfestplatte im Institut für Geographie (Förster):**

gekachelte Datensätze der jeweiligen Operate einzeln:

Gesamtbefliegung 2006-2009 ungefüllt

Dauersiedlungsraums Nord- und Osttirol gefüllt

### **Weitere Datensätze** (gekachelt, einzelne Operate) im Institut für Geographie:

Aktualisierung Gletscher 2010 (Dr. Sailer)

Aktualisierung Oetztal 2010 (Dr. Rutzinger)

### **Zu beachten:**

Bei der Gesamtbefliegung 2006-2009 und der Aktualisierung Gletscher und Oetztal 2010 wurde für die Transformation das Befliegungsgebiet in passende Bereiche unterteilt und darauf verschiedene 7-Parameter-Transformationen angewendet. Durch die Verwendung jeweils eigener Parametersätze für die verschiedenen Gebiete gibt es im gemeinsamen Bereich meist keinen kontinuierlichen Übergang.

Bei den Datensätzen Dauersiedlungsraums Nord- und Osttirol wurde hingegen eine flächenbasierte Transformation mit Hilfe des vom BEV entwickelten GIS-Grids inkl. Höhen-Grid verwendet, wodurch ein stetiger Transformationsverlauf gegeben ist.

Aufgrund der verschiedenen Transformationsmethoden (7-Parameter Transformation und GIS-Grids inkl. Höhen-Grid) kann es zu Abweichungen zwischen den Datenständen kommen, was besonders bei einem Epochenvergleich zum Tragen kommen kann.